

Medieninfo

Dienstort China, Professor der FH Lübeck richtet Studiengang für angewandtes Bauingenieurwesen am CDAI in China ein

Neu und gleich auf Reisen. Dr. Ing. Frank H. Kemper ist neuer Professor für Konstruktiven Ingenieurbau am Fachbereich Bauwesen der Fachhochschule Lübeck (FH Lübeck). Er ist auch der erste Professor der Hochschule, dessen Wirkungsstätte am Chinesisch Deutschen Institut für Angewandte Ingenieurwissenschaften“ (CDAI) und nicht in Lübeck sein wird.

Die FH Lübeck und die FH Westküste haben gemeinsam mit der Zhejiang University of Science and Technology (ZUST) auf dem Campus in Hangzhou, in der Nähe von Shanghai, dieses gemeinsame Institut im Herbst 2014 eröffnet, in dem inzwischen bereits die zweite Generation chinesischer Studierende in den Ingenieurstudiengängen „Bauingenieurwesen“ (FH Lübeck) und „Management und Wirtschaft“ (FH Westküste) nach dem Vorbild schleswig-holsteinischer Fachhochschulen eingeschrieben sind. 30 % der Lehre am Chinesisch-Deutschen Institut werden von deutschen Professorinnen und Professoren erbracht. Alle Kosten, die an der Fachhochschule Lübeck durch den Betrieb des CDAI entstehen, werden vollständig vom CDAI abgedeckt.

Die Beteiligung der Lehrenden im Fachbereich Bauwesen erfolgt zum Teil über Lehrexporte in Form von Blocklehrveranstaltungen am CDAI. Die Rolle von Prof. Dr. Kemper umfasst neben der Lehre vor allem auch die permanente Vertretung der FH Lübeck am CDAI. In China vertritt Dr. Kemper im Rahmen der Lehre die konstruktiven Kernthemen des Bauingenieurwesens wie Tragwerksplanung, Stahlbau und Stahlbetonbau. Seine eigene akademische Ausbildung schloss er an der Rheinisch-Westfälischen Technischen Hochschule (RWTH) Aachen mit einer ausgezeichneten Promotion am Institut für Stahlbau ab.

Beim Aufbau eines neuen Ingenieurstudiengangs am CDAI ist er in der Funktion eines „allrounders“. Dabei kommen ihm seine Erfahrungen aus Kooperationen mit Industrieunternehmen zu angewandten Forschungs- und Entwicklungsprojekten sicherlich zugute. Hinzu kommen Erfahrungen über das Leben in China, der Umgang mit chinesischen Studierenden sowie Kenntnisse von den beteiligten Akteuren vor Ort, die er im Rahmen von zwei früheren Lehraufenthalten in Hangzhou/ China machen konnte. Dementsprechend ist Kemper an der Partnerhochschule ZUST der FH Lübeck kein Unbekannter. Er konnte dort bereits Lehrerfahrungen mit chinesischen Studierenden im Rahmen von Blockkursen und –veranstaltungen zu „Grundlagen des Stahlbaus“ sammeln. Er weiß also, welches Abenteuer auf ihn zukommt.

Dr. Frank H. Kemper wird am 1.3.2016 seinen Aufenthalt antreten und zunächst für drei Jahre in China bleiben.